



- Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss -
- 16. Wahlperiode -

An die
Mitglieder des Finanz-, Wirtschafts- und
Sozialausschusses

Nachrichtlich
an alle Kreistagsabgeordneten
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Niederschrift

über die 3. Sitzung des Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschusses am 01.03.2012

Anwesend:

Herr Hubert Pille (Vorsitzender)	
Herr Heiko Bertelt	
Herr Stephan F. Blömer	
Herr Bernard Echtermann	
Herr Walter Goda	
Herr Jürgen Hillen	bis TOP 10
Herr Ralf Kache	
Herr Dr. med. Ludger Kampsen	
Herr Bernd Kessens	bis TOP 8
Frau Silvia Klee	
Herr Heribert Kolhoff	
Herr Roland Krapp (Stellvertretender Vorsitzender)	
Herr Dr. Stephan Siemer	
Herr Andreas Windhaus	
Herr Matthias Windhaus	bis TOP 9
Herr Albert Focke (Landrat)	

Entschuldigt:

Frau Dr. med. Christa Kiene-Schockemöhle

Hinzugezogen:

Herr Herbert Winkel (Erster Kreisrat)	
Herr Horst Hinrichs	
Herr Otto Langeland	bis TOP 7
Herr Gert Kühling (Referent d. LR)	
Herr Berthold Winter (Protokollführer)	

Sodann wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 01.12.2011
5. Mitteilungen des Landrates
6. Dorferneuerung Spreda- Deindrup (601/2012)
(TOP 7 Bau-, Struktur- und Umweltausschuss am 16.02.2012)
7. Ausbau der Nordspange durch die Stadt Vechta (602/2012)
8. Bekämpfung des Fachkräftemangels (610/2012)
9. Richtlinie für die Aufnahme von Krediten und zur Umschuldung von Krediten (606/2012)
10. Zuschuss an den Heimatbund Oldenburger Münsterland zu den Personalkosten einer Bibliothekarin für die Heimatbibliothek in Vechta (598/2012)
11. Zuschuss an den Heimatbund Oldenburger Münsterland zu den Personalkosten eines wissenschaftlichen Mitarbeiters in der Geschäftsstelle (599/2012)

- - - - -

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 16:03 Uhr.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

4. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 01.12.2011

Die Niederschrift über die 2. Sitzung des Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschusses vom 05.12.2011 wird einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

5. Mitteilungen des Landrates

5.1 Kreditaufnahmen

Landrat Albert Focke teilt mit, dass der Landkreis 2004 einen Kredit in Höhe von 2.000.000,00 € mit einem Zinssatz von 3,909 % und einem Tilgungssatz von 3 % zuzüglich ersparter Zinsen aufgenommen hat. Nach Ablauf der Zinsbindungsfrist wurde nunmehr ein Zinssatz von 2,76 % fest für die gesamte Restlaufzeit des Kredites (bis 2027) neu vereinbart. Die anderen Kreditkonditionen bleiben unverändert.

5.2 Haushaltsplan 2012

Ferner wird mitgeteilt, dass das Nieders. Innenministerium mit Verfügung vom 31.01.2012 ohne Einschränkungen den Haushaltsplan 2012 genehmigt hat. In der Haushaltsverfügung wird die umsichtige Haushaltsführung des Landkreises gelobt. Weiterhin wurde die geplante Senkung der Gesamtverschuldung positiv herausgestellt, weil dadurch die Belastungen für den Schuldendienst sinken, was im Sinne der Generationengerechtigkeit auch wünschenswert ist.

6. Dorferneuerung Spreda- Deindrup (601/2012)

Amtsleiter Otto Langeland stellt die geplanten Maßnahmen und die Finanzierungssituation vor. Auch ohne die Dorferneuerung wären in den nächsten Jahren Straßensanierungsarbeiten in diesem Bereich erforderlich geworden. Ferner werden künftig noch Ausgaben des Landkreises durch Maßnahmen zur Oberflächenentwässerung erwartet.

KTA Dr. Stefan Siemer weist hinsichtlich der einfließenden Dorferneuerungsmittel darauf hin, dass in den vergangenen Jahren über 40 Millionen an Landesmitteln in den Landkreis Vechta geflossen sind.

KTA Bernard Echtermann verweist auf die Beratung im Bauausschuss.

Auf die Grenzen für den Schwerlastverkehr auf der K 257 weist KTA Dr. Ludger Kampsen hin.

Sodann beschließt der Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen, der Stadt Vechta die Umgestaltung der Kreisstraße K 257 zu gestatten.

Voraussetzung ist der Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung über die Kostenteilung und die spätere Unterhaltung. Der Landkreis übernimmt nur die Kosten, die im Rahmen der Sanierung der Straße und der Brücke im vorhandenen Standard anfallen würden. Weiterhin sind die Mehrkosten der Unterhaltung und ggf. auch ein Rückbau von der Stadt Vechta zu übernehmen.

Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 45.000 € werden im Haushalt 2013 bereitgestellt.

7. Ausbau der Nordspange durch die Stadt Vechta (602/2012)

Die Sach- und Finanzierungszusammenhänge werden von Amtsleiter Otto Lange-land erläutert.

Auf Nachfrage von KTA Matthias Windhaus werden insbesondere die Vorteile beim Tausch von Kreis- und Stadtstraßen erläutert. Ein Verhandlungspunkt ist hierbei regelmäßig die Entschädigung für unterlassene bzw. anstehende Instandhaltungsaufwendungen.

Sodann beschließt der Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen, der Stadt Vechta einen Zuschuss in Höhe von 285.000,00 € zur Deckung der nachgewiesenen Mehrkosten zu gewähren.

8. Bekämpfung des Fachkräftemangels (610/2012)

Referatsleiter Gert Kühling erläutert die bisherigen Projekte und die für eine Verbesserung der Versorgung mit Fachkräften notwendigen Maßnahmen.

Fraktionsübergreifend wird in den Wortbeiträgen der Kreistagsabgeordneten ein Fachkräftemangel für den Landkreis Vechta anerkannt.

Für KTA Jürgen Hillen ist es fraglich, ob es sich hier um eine Landkreisaufgabe handelt und verweist auf die Förderung der Steinbeis Stiftung. KTA Ralf Kache und Jürgen Hillen sehen in der Zahlung höherer Löhne eine Möglichkeit, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken.

KTA Dr. Stefan Siemer verweist auf die Fachkräfteinitiative mehrerer Landkreise im Rahmen der Mitgliedschaft in der „Wachstumsregion Emsachse e. V.“. Eine Förderung der Versorgung mit Fachkräften ist nur mit der Institution Landkreis sinnvoll. KTA Matthias Windhaus weist darauf hin, dass Fachkräfte ohne akademischen Hintergrund nicht vergessen werden dürfen.

Für KTA Heiko Bertelt und Walter Goda ist die Rückführung von Fachkräften in die Region wichtig. Insbesondere kleinere Betriebe können erforderlichen Maßnahmen zur Gewinnung von Fachkräften nicht leisten.

Für eine Einbeziehung der Fördermöglichkeiten anderer Stellen (z. B. Agentur für Arbeit, Industrie und Handelskammer, Verbund Oldenburger Münsterland) spricht sich KTA Roland Krapp aus.

Sodann beschließt der Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss einstimmig bei einer Enthaltung:

Dem Kreistag wird empfohlen zu beschließen:

Es soll eine auf drei Jahre befristet Stelle im Referat für Wirtschaftsförderung und Öffentlichkeitsarbeit eingerichtet werden, die sich mit der Entwicklung und Koordination von Maßnahmen zur Bekämpfung des Fachkräftemangels beschäftigt.

9. Richtlinie für die Aufnahme von Krediten und zur Umschuldung von Krediten (606/2012)

Die Gründe für die Änderung des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes, die nunmehr eine Richtlinie für die Aufnahme von Krediten fordert, werden von Amtsleiter Horst Hinrichs erläutert.

KTA Roland Krapp stellt den Antrag, § 3 Abs. 4 der Richtlinien dahingehend zu ändern, dass „möglichst eine Tilgung von 3 %“ durch „mindestens eine Tilgung von 3 %“ ersetzt wird.

Sodann beschließt der Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen, die Richtlinie für die Aufnahme von Krediten und zur Umschuldung von Krediten zu beschließen, wobei in § 3 Abs. 4 das Wort „möglichst“ durch „mindestens“ ersetzt wird.

10. Zuschuss an den Heimatbund Oldenburger Münsterland zu den Personalkosten einer Bibliothekarin für die Heimatbibliothek in Vechta (598/2012)

Landrat Albert Focke begründet die Notwendigkeit der Verlängerung der Bezuschussung durch den Landkreis Vechta und durch den Landkreis Cloppenburg.

Sodann beschließt der Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird vorgeschlagen, dem Heimatbund für das Oldenburger Münsterland ab dem Haushaltsjahr 2012 weiterhin für drei Jahre einen jährlichen Zuschuss zu den Personalkosten der Heimatbibliothek in Vechta in Höhe von 10.000,-- € zu gewähren, wenn sich der Landkreis Cloppenburg in gleicher Höhe beteiligt.

11. Zuschuss an den Heimatbund Oldenburger Münsterland zu den Personalkosten eines wissenschaftlichen Mitarbeiters in der Geschäftsstelle (599/2012)

Landrat Albert Focke weist darauf hin, dass die Aufgaben des Heimatbundes Oldenburger Münsterland mit nur ehrenamtlich Tätigen nicht mehr bewältigt werden können. Auch der Landkreis Cloppenburg will sich weiterhin in gleichem Umfang an den Personalkosten beteiligen.

Sodann beschließt der Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird vorgeschlagen, dem Heimatbund Oldenburger Münsterland ab dem Haushaltsjahr 2012 für weitere drei Jahre einen jährlichen Zuschuss zu den Personalkosten eines Mitarbeiters in der Geschäftsstelle in Höhe von jährlich 15.000,-- € zu gewähren, wenn sich der Landkreis

Cloppenburg in gleicher Höhe beteiligt.

Ende der Sitzung: 17:35 Uhr

Vechta, 05.03.2012

Focke
Landrat

Winter
Protokollführer